

Netzwerk – gemeinsam handeln



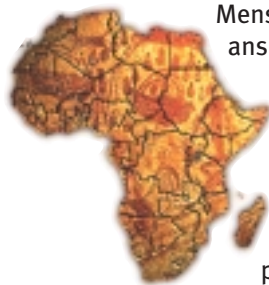
FUGe ist ein Netzwerk von Einzel-personen und Gruppen, die sich für Umwelt, Menschenrechte und Gerechtigkeit engagieren. Nur gemeinsam können wir unsere Ziele erreichen. Wie sehr der Schutz der Umwelt und die Bekämpfung von Armut zusammengehören

macht uns der Klimawandel deutlich: Die Ärmsten treffen die Auswirkungen unserer Industrialisierung am härtesten. Und sie können sich am wenigsten davor schützen.

FUGe als Netzwerk, das heißt:

- Hauptamtlicher Koordinator für entwicklungs-politische Bildung in der Region Hamm – Soest – Unna
- Ausrichter des jährlichen Eine-Welt- und Umwelt-tages
- Träger von Veranstaltungsreihen und Projekten
- Publikationen und Rundbrief
- Informationsaustausch
- Stimme für Umwelt und Entwicklung in die Stadt Hamm und die Region

Bildung – Lernen mit Herz und Hand



Zusammenhänge verstehen, erkennen, warum Menschen arm sind, warum unsere Jeans so billig ist oder was den Klimawandel verursacht: FUGe will aufklären, informieren, Bewusstsein bilden. Dabei verstehen wir Lernen als ganzheitliches Erkennen, als ein Lernen mit Herz, Hirn und Hand – es zielt auf das praktische Tun, das Handeln.

Dafür bietet FUGe:

- **Mediothek:**
erprobte Lehr- und Lernmittel wie Kakao-Kiste, Fußball-Koffer u.v.m.
Bücher, Filme, DVDs,
aktuelle Informationen zur Eine-Welt- und Umweltarbeit
kostenlose Ausleihe!
- **Veranstaltungen**
Ausstellungen und Filme
Vorträge, Diskussionen
Projekte an Schulen
Konsumkritische Stadtrundgänge
- **Hauptamtliche Beratung**
Der Koordinator für entwicklungspolitische Bildung Marcos A. da Costa Melo begleitet Gruppen in ihrem Engagement, vermittelt Referenten, organisiert Veranstaltungen, vernetzt Aktivitäten, beantragt und organisiert Projekte.

Zukunft einkaufen – ökologisch und fair

Mit dem ehrenamtlich geführten Weltladen an der Widumstraße unterhält FUGe ein konkretes Modellprojekt für ein anderes Wirtschaften. Produkte die ohne ausbeuterische Kinderarbeit hergestellt wurden, die einen fairen Preis für die Erzeuger garantieren, die nachhaltig angebaut wurden – all das garantiert der Faire Handel mit seinem Siegel. Vom Erzeuger bis zum Vertrieb stimmt die Kette: Fairer Handel ist das Modell für ein zukunftsfähiges Wirtschaften!



Der WELTLADEN bietet:

- Einkauf mit gutem Gewissen
- große Auswahl schöner und schmackhafter Dinge
- ein Modell für ein anderes Wirtschaften
- Informationsbörse
- Treffpunkt Engagierter
- Veranstaltungen rund um den fairen Handel
- Aktionen und Projekte

Übrigens:

Ohne ehrenamtlichen Einsatz geht hier gar nichts. Wäre das nicht auch ein gutes Betätigungsfeld für SIE? Wir suchen ständig Menschen, die sich im Verkauf, in Dekoration, Abrechnung, Öffentlichkeitsarbeit oder bei Projekten mit einbringen!

Was würde in Hamm fehlen, wenn es FUGe nicht gäbe?

Rüdiger Schuch, Superintendent Kirchenkreis Hamm, sagt:

Wenn es FUGe nicht gäbe, würde den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Hamm eine wichtige Stimme fehlen, die Themen wie Armut, Kinderarmut oder Umweltzerstörung nicht nur benennt und brandmarkt, sondern engagiert und kreativ Wege aufzeigt, vor Ort und persönlich dagegen aktiv zu werden. Die Bildungs- und Informationsarbeit des FUGe sind vorbildlich.

Was würde in Hamm fehlen, wenn es FUGe nicht gäbe?

Gerd Heistermann, Radio Lippewelle Hamm, sagt:

Wenn es die FUGe nicht gäbe, würden wir nicht merken, welche Kehrseiten unsere Gier nach Wohlstand und Komfort hat. FUGe informiert uns augenfällig darüber und erinnert uns daran, dass Fairneß und Menschenrechte für alle Menschen gelten müssen.

Was würde in Hamm fehlen, wenn es FUGe nicht gäbe?

Anja Weber (Lehrerin an der Parkschule) sagt:

Mir würde ein zuverlässiger und lieb gewonnener Partner fehlen, der Stringenz in einzelne Projekte bringt und mir viel Organisatorisches abnimmt. Außerdem würde ich das Engagement der FUGe Mitarbeiter vermissen, die auch Vordenker und Wegbereiter waren und mir mit Impulsen weiterhelfen.

FUGe

wird getragen von aktiven Mitgliedern, dem Vorstand, dem Ladenteam und dem hauptamtlichen Koordinator für entwicklungspolitische Bildung:



FUGe-Geschäftsführer und Eine-Welt-Koordinator für entwicklungspolitische Bildungsarbeit (Ruhr-Ost/Soest):
Marcos A. da Costa Melo
Tel. 0 23 81/4 15 11



Leitung des Ladenteams:
Paula Sudhaus
Tel. 0 23 81/43 11 55
E-Mail:
paula.sudhaus@gmx.de

FUGe-Mitgliedsgruppen

- ➔ ADFC KV Hamm e.V.
- ➔ amnesty international, Gruppe Hamm
- ➔ Ausschuss für gesell. Verantwortung Ev. KK Hamm
- ➔ BG gegen die Zerstörung der Weetfelder Landschaft
- ➔ BI Umweltschutz
- ➔ BUND Hamm
- ➔ Eine-Welt-Gruppe St. Pankratius
- ➔ Eine-Welt-Initiative St. Bonifatius
- ➔ Eine-Welt-Kreis St. Marien Wiescherhöfen
- ➔ Eine-Welt-Laden St. Regina
- ➔ English Circle
- ➔ fairPla.net. e.G. (S-N-OW e.V)
- ➔ Güldene Sonne e.V.
- ➔ Hammer Forum e.V.
- ➔ Humanitas e.V.
- ➔ Internationaler Club Hamm e.V.
- ➔ KAB (Kath. Arb.-Bewegung Hamm-Nord)
- ➔ Partnerschaftsausschuss Ev. KK Hamm
- ➔ Kneipp-Verein e.V.
- ➔ Lernen-Helfen-Leben e.V.
- ➔ LIGA (Lüner Initiative gegen Globale Armut)
- ➔ Linkes Forum Hamm
- ➔ Mexiko-AG Gymnasium Hammonense
- ➔ NABU Hamm
- ➔ Naturfreunde Hamm-Mitte
- ➔ Naturfreunde Hamm-Werries
- ➔ Ökologie-Fördergesellschaft Hamm
- ➔ SC SportlerInnen für den Frieden
- ➔ Senfkornstrom e.V.
- ➔ System Bildungszentrum
- ➔ Verein Förderung gemeinschaftlicher Lebensform

Nur mit Ihrer Hilfe:

Verhelfen Sie uns zu mehr Gewicht in der öffentlichen Wahrnehmung. Unterstützen Sie uns bei der Finanzierung unserer Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit.

Werden Sie Mitglied!

FUGe
Spendenkonto 148742
Sparkasse Hamm (BLZ 41050095)



**Forum für
Umwelt und gerechte
Entwicklung**

Widumstraße 14
59067 Hamm
Telefon 0 23 81/4 15 11
www.fuge-hamm.de

